

möchte ich für fachliche Hinweise und dafür, daß sie mir rezentes Vergleichsmaterial zur Verfügung stellten, bestens danken.

Beschreibung der neuen Insektenfunde:

Ordnung: Hymenoptera L.

Familie: Formicidae St.

Unterfamilie: Myrmicinae Dalla Torre.

Gattung: *Aphaenogaster* Mayr.

*Aphaenogaster pannonicus* nov. spec.

Taf. 1, Fig. 1.

Das Flügelgeäder stimmt am besten mit Myrmicinen überein. Daher dürfte der fossile Insektenflügel zu dieser Unterfamilie gehören. Weitgehende Ähnlichkeit besteht mit Vorderflügeln von *Aphaenogaster berendti* Mayr aus dem baltischen Bernstein (Unteres Oligocän), ebenso mit dem Geäder von (*Myrmica*) *tertiaria radobojana* Heer aus Radoboj (Unteres Miocän); doch ist hier im letzten Fall die Cubitalzelle 1 breiter. Weiters ist der Vergleich zulässig mit (*Myrmica*) *obsoleta* Heer und (*Myrmica*) *aemula* Heer aus Parschlug (Oberes Miocän), desgleichen mit *Myrmica? nebulosa* Novak aus den Cyprismergel (Oberes Oligocän) vom Krottensee bei Eger in Böhmen, und schließlich auch mit einem Flügelexemplar, das F. ZEUNER (1938) als Myrmicine aus dem Mainzer Hydrobienkalk abgebildet hat. Immerhin ist aber bei dem Exemplar aus Brunn-Vösendorf die Discoidalzelle regelmäßig, trapezförmig und sehr groß. Das Äderungssystem dieses Vorderflügels ist von den mir bekanntesten rezenten Arten verschieden, aber auch von den fossilen Formicidenflügeln, wenn auch nur geringfügig, aber doch soweit abweichend, so daß keine einwandfreie Identifizierung gelingt. Es dürfte sich bei dem Exemplar aus Brunn-Vösendorf also um eine neue Art bzw. Unterart handeln. Nur ein großes und gut erhaltenes fossiles Material könnte in diesem Formenkreis eine endgültige Klärung bringen (vgl. Skizze).

Diagnose: Ein Vorderflügel mit gut erhaltenem Geäder (vgl. Taf. 1, Fig. 1 u. Abb. 6). Die geschlossene Discoidalzelle ist sehr groß und trapezförmig. Die Cubitalzelle 1 ist groß. Das Stigma ist gut erkennbar.

Holotypus-Aufbewahrungsort: Naturhistorisches Museum in Wien, Geologisch-palaeontologische Sammlung, Acqu.-Nr. 367/1960, Coll. P. ULLRICH.